

Flucht / Vertreibung / Integration

Filme zum Thema auf DVD (46*) oder als Onlinemedium (55*)

Mehr Film-Infos unter [EDMOND/Hamm](#)

- 4602670** **Meine Heimat, deine Heimat - Warum kommen Menschen nach Deutschland?**
DVD Länge: 17 min f Produktionsjahr: 2011
Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was 'Heimat' eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.
- 4602739** **Schicksal Abschiebung**
5501447 DVD/Onlinemedium Länge: 33 min f Produktionsjahr: 2011
Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".
Extras:
Kapitelanwahl; Arbeitsblätter; Filmkommentar, Programmstruktur, Begleitheft und Linkliste.
- 4632833** **Nacht Grenze Morgen**
DVD Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 2015
Zwei junge Männer, der eine Syrer, der andere Palästinenser, schleusen Flüchtlinge auf europäischen Boden. Während die Grenze zur Türkei noch löchrig ist, rüsten die Griechen auf: Wärmebilder, Zäune, Patrouillen. Die Jungs packen, brechen auf. Manchmal schaffen sie es, mal auch nicht. Der Dokumentarfilm zeigt eindrücklich die Dramatik der aktuellen Flüchtlingsfrage an den Grenzen der EU.
- 4632836** **Leaving Greece**
DVD Länge: ca. 80 min f Produktionsjahr: 2015
Fast 90 Prozent aller Flüchtlinge nach Europa landen zuerst in Griechenland, wo man dem Ansturm längst nicht mehr gewachsen ist. Dennoch gehen lokale Behörden extrem hart gegen Flüchtlinge vor, die das Land verlassen wollen. Ein Teufelskreis. Mittendrin: Reza, Kaka und Hossein. Die Teenager flohen aus Afghanistan und versuchen seit drei Jahren nach Westeuropa zu gelangen. Der Film begleitet sie und zeigt, was es bedeutet, wenn Angst und Verfolgung den Alltag bestimmen.
- 4640958** **Flüchtlinge schützen**
DVD Länge: 198 f Produktionsjahr: 2004
Die DVD "Flüchtlinge schützen" enthält Filme und Begleithefte für den Schulunterricht und die Erwachsenenbildung zum Themenfeld Flucht und Asyl. Die Filme sind u.a. für den Einsatz in den Fächern Sozialkunde/Politik, Geschichte, Geographie und Religion geeignet sind.
- 4641220** **Aufbau West**
5562249 DVD/Onlinemedium Länge: Produktionsjahr: 2006
Über 10 Millionen Flüchtlinge und Vertriebene kamen zwischen 1945 und 1961 nach Westdeutschland. Zu Fuß, auf Pferdewagen im Treck oder in Güterwaggons flohen sie vor der näher rückenden Front im Osten. Sie hatten fast alles verloren. Die DVD erzählt ihre Geschichte. Vier Menschen berichten stellvertretend für die Flüchtlinge und Vertriebenen in Interviews von Flucht, Aufbau und Integration zwischen Kriegsende und Mauerbau. Die DVD enthält

1. den Einführungsfilm "Aufbau West" (15 Min, 2006) - gestaltet als Filmcollage aus den Zeitzeugeninterviews, mehreren Szenen aus drei historischen Filmdokumenten sowie Fotos aus den Familienalben der Zeitzeugen.
 2. den leicht gekürzten Film "Asylrecht" (25 Min, 1949), der die Situation an der innerdeutschen Grenze und in den Flüchtlingslagern beschreibt.
 3. den Film "Eine Stadt in Schutt und Asche" (44 Min, 1951). Er zeigt die Situation in einer stark zerstörten Ruhrgebietsstadt nach dem Krieg.
 4. den Film "Denn wo ein Wille ist..." (13 Min, 1954), der die Aufbauleistung in Espelkamp, der einzigen Flüchtlingsstadt in NRW, erläutert.
- Extras:
 Einleitungstexte sowie Filmclips, Zeitzeugen-Interviews, Dokumente (Karten und Fotos) zu den Themen "Im Osten", "Flucht und Vertreibung", "Ankommen", "Einrichten", "Aufbau und Integration", "Spuren heute", Quiz

4643170

Vertreibung und Neuanfang

DVD Länge: 14 Min. Produktionsjahr: 2001/2010

Die Vertreibung von Millionen Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg ist die größte Völkerumsiedelung in der neueren Geschichte. Die Eingliederung dieser Vertriebenen, Aus- und Umsiedler in das geteilte Rest-Deutschland innerhalb von etwa zwanzig Jahren ist das eigentliche Wunder der Nachkriegszeit. Nach einer kurzen Darstellung der Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten und der Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei zeigt der Film die vielen Bemühungen zur Integration der Vertriebenen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik der Bundesrepublik Deutschland. Didaktische Absicht:

Mehr als sechzig Jahre nach diesen Ereignissen und nach der Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten ist heute eine emotionslosere Betrachtung der Vertreibung möglich. Die Schülerinnen und Schüler sollen die Vertreibung zugleich als Folge der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in Europa wie auch als Leidensgeschichte eines großen Teils der Deutschen kennenlernen; sie sollen die Erfolgsgeschichte der Eingliederung als einen wichtigen Beitrag zur europäischen Friedenspolitik begreifen. Ziel des Films ist es auch, den Schülerinnen und Schülern durch ein klareres Verständnis der Vergangenheit den weiteren gemeinsamen Weg in die Zukunft zu erleichtern. Darüber hinaus kann er zur Auseinandersetzung mit anderen "ethnischen Säuberungen" in Europa und in der Welt anregen.

Der Unterrichtsfilm und die vier Filmsequenzen sind vom DVD-Video-Teil und vom DVD-ROM-Teil abspielbar. Verschiedene didaktisch aufbereitete Materialien - gegliedert durch Problemstellungen - ergänzen den Unterrichtsfilm: Außerdem auf der DVD: Arbeitsaufträge, Internet-Links und das Unterrichtsblatt.

**4644554
5560280**

Bon Voyage

DVD/Onlinemedium Länge: 6 min f Produktionsjahr: 2011

Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Am Ende kommt einer durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.

Extras:

Kapitelanwahl, Infos zum Film, Tipps für Multiplikatoren, Info- und Arbeitsblätter, Bildergalerie

**4672458
5561765**

Die Piroge / La Pirouge

DVD/Onlinemedium Länge: 87 min f Produktionsjahr: 2012

Am Rande eines Ringwettkampfs werden die Bedingungen für die Überfahrt mit einer Piroge zu den Kanarischen Inseln verhandelt. Baye Laye lässt sich überreden, das Kommando zu übernehmen.

Schon bald nach der Abreise macht Lansana einen blinden Passagier ausfindig, Nafi Talla, eine Frau. Für manche der Männer scheint dies ein böses Omen zu sein. Auf halber Strecke begegnen sie einem hilflos treibenden Flüchtlingssschiff. Streit kommt auf, ob man den Fremden helfen soll, bevor diese auf Geheiß des Schleppers ihrem Schicksal überlassen werden.

Als plötzlich der Motor ausfällt und in der Nacht ein heftiges Unwetter aufzieht, treibt die Piroge richtungslos. Am Morgen danach bestatten die Flüchtlinge ihre Toten.

Angst, Apathie und Irrsinn nehmen zu, mit ihnen Selbstzweifel und Spannungen unter den Flüchtlingen. Nafi macht mit letzter Kraft die Besatzung eines Hubschraubers auf die Überlebenden aufmerksam. Das spanische Rote Kreuz bringt sie auf die Kanarischen Inseln. Dort werden sie abgeschoben und landen zwei Wochen später wieder in Dakar.

Extras: Kapitelanwahl, Trailer

4675215

Flüchtlinge In Deutschland

DVD Länge: 46 min, f Produktionsjahr: 2015

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat und kommen als Flüchtlinge nach Deutschland. Wie reagiert der Staat und die Menschen in diesem Land? Sechs Kurzfilme dokumentieren die ganze Bandbreite des Themas.

Zusatzmaterial (PDF/Word):

Begleitheft (23 S.); Didaktischer Kommentar; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 8 Arbeitsblätter.

4675343

5563564

Marhaba - Ankommen in Deutschland / I

DVD/Onlinemedium Länge: ca. 25 min f, Produktionsjahr: 2015

Folgen 1 – 5; Arabisch mit deutschen Untertiteln

Die deutsche Lebensart kommt den meisten Flüchtlingen fremd vor: Bürokratie, Pünktlichkeit und Hausmannskost. Im Film wird der deutsche Alltag erklärt. Praktische Tipps zum Leben in Deutschland werden vermittelt. Die kurzen Clips richten sich vor allem an Flüchtlinge und Zuwanderer aus dem Nahen Osten.

4675512

5563662

Marhaba - Ankommen in Deutschland / II

DVD/Onlinemedium Länge: ca. 25 min f, Produktionsjahr: 2015

Folgen 6 – 10; Arabisch mit deutschen Untertiteln

Die deutsche Lebensart kommt den meisten Flüchtlingen fremd vor: Bürokratie, Pünktlichkeit und Hausmannskost. Im Film wird der deutsche Alltag erklärt. Praktische Tipps zum Leben in Deutschland werden vermittelt. Die kurzen Clips richten sich vor allem an Flüchtlinge und Zuwanderer aus dem Nahen Osten.

4675565

5563713

Ich bin jetzt hier!

DVD/Onlinemedium Länge: 70 min f Produktionsjahr: 2012-2015

ELENI: FUSSBALL IST MEINE SPRACHE (15 min, D 2014, Regie: Anabel Münstermann)

Eleni (11) ist in Griechenland aufgewachsen und eine begeisterte Fußballspielerin. Zusammen mit ihrer Mutter und ihren beiden Schwestern kam sie zwei Monate zuvor nach Frankfurt am Main. Sie sind vor der Krise in Griechenland geflohen, da ihre Eltern arbeitslos geworden waren. Eleni selbst spricht noch kein Wort Deutsch. Sie fühlt sich einsam, vermisst ihren Vater, ihren Bruder und ihre Freunde. Mit niemandem außer ihrer Familie kann sie sich unterhalten. Dank ihrer ungebrochenen Leidenschaft für Fußball findet sie allerdings schnell Aufnahme in einer Fußballmannschaft, die ihr großes Talent zu schätzen weiß. Doch es dauert seine Zeit, bis Eleni ganz in Deutschland angekommen ist.

FEIFEI: DAS VERSTECKSPIEL (17 min, NL 2013, Regie: Els van Driel)

Feifei (8) hat noch einen älteren Bruder. Als die Mutter mit Feifei schwanger war, flüchtete sie in die Niederlande. Denn wegen der Ein-Kind-Politik in China musste sie ihre Heimat verlassen. Seither lebt sie mit ihrem Sohn in den Niederlanden - ohne gültige Papiere und Pass. Offiziell existiert Feifei damit gar nicht. Obwohl Feifei offiziell gar nicht existiert, geht er in die Schule, wo er viele Freunde hat. Er spricht gut Niederländisch und begleitet seine Mutter bei allen Behördengängen. Seit langem haben sie Ausweispapiere beantragt. Und nach acht langen Jahren des Wartens **erhalten die beiden endlich die niederländische Staatsbürgerschaft.**

IMAN: LEBEN NACH DER FLUCHT (25 min, Deutschland 2015, Regie: Rozhyar Zolfaghari)

Zusammen mit ihrer Familie ist Iman 2013 mitten in der Nacht und Hals über Kopf aus Syrien nach Deutschland geflohen. Sie kletterten nachts über den Grenzzaun zur Türkei, von wo ein Schleuser sie in einem Lastwagen nach Deutschland gebracht hat. Vier Tage dauerte die Fahrt, versteckt hinter Kartons. Imans Vater hatte zuvor das eigene Haus verkauft, um die 20.000 Dollar an die Menschenschmuggler zahlen zu können. Als eine der ersten Flüchtlinge wurde sie mit ihrer Familie in Berlin in einer

umgebauten ehemaligen Schule in Berlin-Hellersdorf untergebracht. Vor diesem Heim gab es dann große Demonstrationen und Krawalle, die von der rechtsextremen Szene angefacht worden waren. Der Film begleitet die damals 14-Jährige über einen Zeitraum von fast zwei Jahren, berichtet von ihrer Angst vor den feindlichen Demonstrationen im Flüchtlingsheim über die ersten Unterrichtsstunden in der Schule und die bange Hoffnung, ob die Familie in Deutschland bleiben kann. In Iman reift schließlich der Wunsch, Berlin und Deutschland nie wieder verlassen zu müssen und endlich ein normales Leben führen zu können.

SHARAF (OmU) (13 min, Schweden/Dänemark/ Norwegen 2012, Regie: David Aronowitsch und Hanna Heilborn)

„Das Boot schwamm wie eine Fliege im Meer, inmitten zwei Meter hoher Wellen. Wir sind einfach nur getrieben, ohne Wasser oder Nahrung“. Der 17-jährige Sharaf aus Marokko ist einer von Tausenden Bootsflüchtlingen, die in den letzten Jahren auf Gran Canaria angekommen sind. Sharaf hatte Glück, denn er überlebte. Tausende andere sind beim Versuch, auf das europäische Festland zu gelangen, ertrunken.

Extras:

Bildergalerie, Infos zu den Filmen, Thematik (Flucht, Migration, Asyl, Integration und die Rechte der Kinder), Dokumentarfilme für Kinder? Methodische Vorschläge, Die Filme im Unterricht, Literatur- und Linktipps, Arbeitsblätter

4610542

Jamila

DVD Länge: 15 min f Produktionsjahr: 2006/2004

Jamila ist 16 und spielt in einer niederländischen Damenmannschaft Fußball. Als Fußballspielerin überzeugt sie durch gute Ballbehandlung und Torgefährlichkeit. Als gläubige Muslima legt Jamila ihr Kopftuch aber auch auf dem Platz oder im Training nicht ab. Auch zum Duschen geht sie ohne ihre Kameradinnen. Im Team überwiegt das gemeinsame Interesse, der Fußball. Dennoch hat Jamila zu kämpfen. Sie möchte die Regeln ihres Glaubens einhalten, doch die Forderung ihres Vaters, mit langen Hosen zu spielen, lehnt sie ab. Ein Leben ohne Fußball kann sie sich nicht vorstellen. - Die Konsequenz, mit der Jamila beides lebt, muslimischen Glauben und Fußball, bietet Schülerinnen und Schülern vielfältige Anregungen zur Diskussion über religiöse und gesellschaftliche Toleranz.

4632716

'Wo kommst du wirklich her?': 'Where are you from from?'

DVD Länge: 22 min f Produktionsjahr: 2011 (2010)

Durch die Stimmen von zehn jungen Menschen, die auf verschiedenen Kontinenten, z.B. in Berlin oder New York als Kinder von Migranten leben, setzt sich der Film mit Migration und nationaler Identität in den beiden Gesellschaften auseinander. Die jungen Menschen erzählen vom Prozess der Einwanderung ihrer Familien, ihrer Erfahrungen und davon wie sie sich heute selbst sehen. Der Film soll als Arbeitsmaterial dienen, um Diskussionen über Identitäten, die Auswirkungen von Migration und die vielfältigen Formen von Rassismus führen, und zwar im Kontext der in beiden Gesellschaften steigenden Diversität.

Didaktische Anmerkungen:

Im Film werden US-amerikanische und deutsche Jugendliche der 2. und 3. Einwanderergeneration befragt. In Form von Monologen auf Englisch und Deutsch äußern sich die Jugendlichen nacheinander zu eingeblendeten Fragen. Diese beziehen sich auf persönliche Identitätsfindung, Motive und Verlauf der Migration bzw. Flucht der Eltern sowie eigene Integrationserfahrungen in Schule und Kindergarten. Die Tatsache, dass auch deutsche Jugendliche mit Migrationshintergrund zu Wort kommen, bietet den Schülern und Schülerinnen eine zusätzliche Identifikationsmöglichkeit und erleichtert den thematischen Zugang. Thematik und Sprachniveau sind für Schüler und Schülerinnen ab der 10. Klasse bzw. der Kursstufe geeignet. Untertitel und Kapiteleinteilung sind nicht vorhanden, aber ein Diskussionsleitfaden, Wortschatzhilfen und weitere Links sind im Internet abrufbar. Quelle: Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

- 4640906** **Russisch. Deutsch. Land.**
5595006 DVD/Onlinemedium Länge: 45 min f Produktionsjahr: 2005
 "Uns wurde erzählt, dass hier die Straßen mit Shampoo gewaschen werden, dass hier alles aus Marmor gemacht ist", erinnert sich die sechzehnjährige Russlanddeutsche Erika. Ihr Deutschlandbild war das von einem "Märchenland" - dem die Realität nicht standhalten konnte. Zwei Millionen Russlanddeutsche sind seit 1990 nach Deutschland gekommen. Hier leben die Auswanderer zwischen zwei Kulturen – zwischen der deutschen und ihrer eigenen, russischen: In Deutschland gibt es mittlerweile über 50 russische Lebensmittelläden und viele russische Sportvereine. Die Integration ist problematisch. In den Zeitungen häufen sich Berichte über Gewaltbereitschaft, Kriminalität und Alkoholkonsum von russisch-deutschen Jugendlichen. Doch ist diese Migrantengruppe wirklich besonders auffällig? Russlanddeutsche und Experten nehmen Stellung.
 Die Bonusmaterialien ergänzen und vertiefen den Hauptfilm. Unter anderem gibt es einen Überblick über die Geschichte der Emigration von Deutschen in das ehemalige Russland.
- 4642529** **Weggegangen, angekommen, geblieben... und dann?**
5540148 DVD/Onlinemedium Länge: ca. 40 Min Produktionsjahr: 2008
 Für mehr als jeden fünften Einwohner Nordrhein-Westfalens ist Migration heute Teil der eigenen oder familiären Identität. Neun Menschen aus sieben Ländern erinnern sich an ihre eigene Migrationsgeschichte. Ob politische Verfolgung, wirtschaftliche Notwendigkeit oder bessere Ausbildungsmöglichkeiten - die Gründe für das Verlassen des Herkunftslandes waren für die Interviewpartner vielfältig. Sie schildern ihre ersten Eindrücke von Deutschland, beschreiben die Probleme, vor die sie anfangs gestellt waren, ihren Integrationsprozess, ihre positiven Erlebnisse und erwähnen auch, welche Vorurteile und Schwierigkeiten ihnen begegnet sind und noch heute begegnen. Die Interviewpartner haben unterschiedliche Erfahrungen mit Deutschland und den Deutschen gemacht. Ihre Vorstellungen von Heimat und ihre Wünsche an die Zukunft sind vielfältig.
 Extras: Kapitelanwahl
- 4643642** **Gastarbeiter der ersten Generation**
 DVD Länge: 16 min (f) Produktionsjahr: 2011
 „Gastarbeiter“ haben in den 60er-Jahren wesentlich zum Aufschwung der deutschen Wirtschaft beigetragen. Vor allem nach dem Mauerbau im August 1961 sind Arbeitskräfte aus den südeuropäischen Ländern und der Türkei für die westdeutschen Industriegebiete angeworben worden. Von Vorteil war diese Arbeitsmigration für beide Seiten. Der Umgang mit mehr als zwei Millionen „Gastarbeitern“ wurde für die Deutschen jedoch eine große Herausforderung.
 Die Zusammenstellung zeitgenössischer Berichte aus Wochenschau und Fernsehen erinnert an die Probleme dieser „ersten Generation“ und veranlasst zum Vergleich mit der aktuellen Situation.
- 4643813** **Almanya**
 DVD Länge: 97 min (f) Produktionsjahr: 2010
 "Was sind wir denn jetzt, Türken oder Deutsche?" Die Frage des sechsjährigen Cenk ist das Leitmotiv dieser mitreißenden und unbefangenen Komödie: Nach 40 Jahren beantragt Opa Hüseyin, der einst als Gastarbeiter nach Deutschland kam, deutsche Pässe. Mit der ganzen Familie will er in die Türkei reisen, wo er ein Haus gekauft hat. Damit beginnt eine aufregende Reise in die ferne "Heimat" und in die eigene Vergangenheit. Integration in Deutschland aus türkischer Sicht: Mit liebevollem Witz und großer Beobachtungsgabe eröffnen die Filmemacherinnen einen unverkrampften Blick auf das alltägliche Miteinander von Deutschen und Türken und die beiderseitigen Klischees. Die hinreißende Komödie über Integration in Deutschland eignet sich auch hervorragend für Veranstaltungen mit Erwachsenen.
- 4644301** **Migration**
5558103 DVD/Onlinemedium Länge: 26 min f Produktionsjahr: 2011
 Migration ist vielfältig. Gute Bildungsmöglichkeiten, Sicherheit, religiöse Toleranz, politische Verfolgung etc. sind die wesentlichen "Pull"- und "Push"-Faktoren. Untersuchungen zeigen, dass nicht zwangsweise Menschen aus armen Ländern in

die reichsten Länder emigrieren. Der Großteil der Menschen, die auswandern, sind junge, gut ausgebildete Frauen und Männer der Mittelschicht. Deutschland nimmt aufgrund des Asylrechts und humanitären Gründen Flüchtlinge aus anderen Ländern auf. In den Jahren 1991 bis 1994 stiegen die Zahlen der Asylbewerber stark an. Seit der Wiedervereinigung Deutschlands wandern immer mehr Menschen von Ostdeutschland in den Westen ab.

Das derzeit zentrale Gesetz im Bereich Migration ist das Zuwanderungsgesetz aus dem Jahr 2005. Es regelt wesentliche Teile des deutschen Ausländerrechts neu. Ein wichtiger Teil des Zuwanderungsgesetzes ist das zeitgleich eingeführte Aufenthaltsgesetz sowie Integrationsangebote für Zuwanderer. Ein wichtiger Aspekt im Zusammenhang mit der aktuellen deutschen und europäischen Migrationspolitik ist die demographische Entwicklung. Deutschland ist inzwischen zu einem Einwanderungsland geworden. Etwa jede bzw. jeder Fünfte ist entweder selbst eingewandert oder hat einen Elternteil mit Migrationshintergrund.

Extras:

Kapitelanwahl, Grafiken, Texttafeln, Sprechertext, Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Interaktive Arbeitsblätter, Testaufgaben, Farbfolien, Bildmaterial, Ergänzendes Material, Links und Hinweise, Glossar), Lösungsvorschläge, Lehrplanbezug

4644915
5561246

Weltklasse Kreisklasse

DVD/Onlinemedium Länge: 96 min, f Produktionsjahr: 2013

Der Dokumentarfilm gibt einen Einblick in die Welt von Gençlikspor Recklinghausen, einem türkisch geprägten Fußballverein im Ruhrgebiet. Gençlik, wie Anhänger und Mitglieder ihren Verein nennen, liegt in der Recklinghäuser Südstadt, eine Gegend, die alle Symptome eines strukturschwachen Ruhrgebietsstadtteils aufweist: verlassene Ladenlokale, marode Wohnhäuser, brachliegende Industrieflächen und schließlich ein hoher Anteil türkeistämmiger Migranten. Doch diese bringen nicht nur durch Dönerbuden und Handygeschäfte, sondern vor allem durch "ihren" Fußballverein neues Leben in den Stadtteil. Regisseur Daniel Huhn und sein Team begleiten den Verein und seine Mitglieder über eine Saison - mit allen Höhen und Tiefen, die ein Verein (und mit ihm seine Mitglieder) dabei durchleben. Am Anfang stehen Ziele, Hoffnungen, Pläne, dann kommen Krisen, darauf folgend erfolgreiche Zeiten und am Ende: Der Aufstieg? Der Abstieg?

4674738
55 63219

Driften Flucht und Migration: 14 Menschen im Porträt

DVD/Onlinemedium Länge: ca. 48 min, f Produktionsjahr: 2015

Sie sind aus ganz verschiedenen politischen Systemen, zu unterschiedlichen Zeiten, mit verschiedenen Motivationen und Zielen nach Deutschland gekommen. 14 Flüchtlinge und Einwanderer erzählen von ihrem derzeitigen Leben in Deutschland und von ganz alltäglichen Sorgen. Und manchmal berichten sie von der Dramatik einer Flucht und der alles verändernden Endgültigkeit einer Auswanderung. Diese Interviewebene korreliert mit einer Gestaltungsebene, in der die Teilnehmer mit schwarzem und weißem Tape Bilder auf dem Fußboden und den Wänden eines Theaterproberaumes anfertigen. Nach der ersten Raumzeichnung beziehen sich alle weiteren Teilnehmer auf die Zeichnungen des Vorgängerpaars: sie können sich entscheiden, die Bilder umzuarbeiten, sie zu ergänzen oder komplett zu entfernen und neu zu machen.

4644411
55 59426

Kaddisch für einen Freund

DVD/Onlinemedium Länge: 94 min, f Produktionsjahr: 2011

Der 14-jährige Ali ist in einem palästinensischen Flüchtlingslager aufgewachsen und hat von Kindesbeinen an gelernt, dass die Juden daran schuld sind und deshalb gehasst werden. Nach der Flucht aus dem Libanon landet er in Berlin-Kreuzberg, wo bereits sein Cousin und dessen Familie leben. Ali und seine Familie erhalten von der Ausländerbehörde nur den Status der Duldung.

Direkt über ihnen wohnt seit 30 Jahren Alexander, ein jüdisch-russischer Emigrant. Um Anschluss in der Gang seines Cousins zu finden, lässt sich Ali überreden, in die Wohnung des alten Mannes einzudringen und sie zu verwüsten. Da taucht Alexander auf, erkennt Ali und zeigt ihn bei der Polizei an. Um nicht verurteilt und abgeschoben zu werden, soll Ali die Wohnung wieder in Schuss bringen. So bleibt ihm nichts anderes übrig, als sich mit dem verhassten "Feind" auseinanderzusetzen. Aber die mehrwöchige Begegnung hinterlässt auch bei Alexander deutliche Spuren und er

muss seine eigene Haltung gegenüber diesen "Arabern" überdenken, die seinen Sohn auf dem Gewissen haben.

Der Film ist in Sequenzen gegliedert, die einzeln abrufbar sind.

5044422

Filmkoffer für die Integration

Medienkoffer mit Filmen

Filme ohne Sprache, Filme gegen Langeweile, Filme für ein Miteinander
Unzählige Helfer sind in Deutschland dabei, Flüchtlinge zu unterstützen, Konflikte zu schlichten, ein menschliches Gesicht zu zeigen.

Filmpräsentationen bringen Unterhaltung und Spaß, regen zum Nachdenken an und vermitteln Botschaften, die jedem verständlich sind. Der DVD-Koffer (mit öffentlichen Vorführrechten) wurde speziell für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche zusammengestellt:

Shaun das Schaf - Der Film (85 min.): Die Tiere des Bauernhofes kommen in die große, fremde Stadt und lernen, worauf es ankommt./4674980

Zebra (3 min.): Selten ist die Botschaft, dass "Anderssein" auch interessant und cool sein kann, so schön und kindgerecht verpackt worden./ 4674024

Mobile (7 min.): Eine Kuh sehnt sich nach Gesellschaft. Doch wie soll sie Kontakt zu den anderen aufnehmen? / 4667017

Rising Hope (10 min.): Ein Rennpferd sucht nach neuen Zielen./4671010

Lämmer (5 min.): Eine Parabel über Toleranz und die Faszination der Andersartigkeit./ 4673744

Unter den jeweiligen Signaturen finden Sie die Filmbeschreibungen.